



Manchmal
sind unsere Wege
krumm und schief,
uneben und
unüberschaubar.
Stolperfallen
machen den Weg mühsam.
Und doch
wandern wir weiter
und wundern uns,
wenn sich der Weg plötzlich
und überraschend
öffnet und weitet.

© Gabi Hoppmann, aus: »Insel-Wege«, Verlagshaus Schlosser, 86316 Friedberg 2014



3 Kirchgemeinden
gemeinsam unterwegs
auf den Spuren der Hugenotten
Juni - Oktober 2021

Als 1685 das Edikt von Nantes aufgehoben wurde und nur noch der katholische Glaube erlaubt war, machten sich in Frankreich - weil sie nicht bereit waren, ihrem Glauben abzuschwören - Tausende von Protestanten auf einen gefährlichen Weg, denn Flucht war eigentlich verboten...

Man schätzt, dass rund 170 000 Glaubensflüchtlinge ihre Heimat verlassen haben. Davon wurden rund 70 000 in der Schweiz aufgenommen. Die übrigen zogen weiter, vornehmlich in reformierte deutsche Fürstentümer, in die Niederlande, nach England, Schottland und Irland, Skandinavien, Nord-Amerika und Süd-Afrika.

Auf den Spuren dieser Menschen wandern auch wir Richtung Osten. Im Gegensatz zu den Hugenotten sind wir nicht auf der Flucht. Gleichwohl wollen wir ihre Geschichte zum Anlass nehmen, uns auf den Weg zu machen, andere Menschen kennen zu lernen, uns von der Natur inspirieren zu lassen und über unsere Werte nachzudenken. Zu jeder Wanderung gehört ein spiritueller Impuls.

Allgemeine Hinweise dazu finden Sie unter:
<https://www.via-huguenots.ch/de/der-weg/in-der-schweiz>

Die Wanderzeiten unserer Tagesetappen betragen ca. 4,5 Stunden. Wir wandern bei jedem Wetter mit passender Ausrüstung, eigenem Proviant und individuellem Billett für die Hin- und Rückreise. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Ungefähr 2 Wochen vor dem Termin finden Sie die detaillierten Tagesinformationen (Treffpunkt, Fahrplan etc.) in Ihrer Kirchgemeinde bzw. auf: www.kirche-pieterlen.ch.

Daten und Etappen 2021

Sa. 12. Juni	Aarberg - Büren a.A.
Sa. 28. Aug.	Büren a.A. - Solothurn
Sa. 25. Sept.	Solothurn - Wangenried
Sa. 16. Okt.	Wangenried - Langenthal

Pfrn. Brigitta Frey und Pfr. Ueli Kindlimann (Kirchgemeinde Pieterlen-Meisisberg) und Pfr. Pavel Roubik (Kirchgemeinde Diessbach) freuen sich, mit Ihnen unterwegs zu sein.

Bei Fragen: Pfr. Ueli Kindlimann 032 377 31 40,
ueli.kindlimann@kirche-pieterlen.ch